

PFARRBRIEF

PFARRVERBAND SCHÖNAU – MALGERSDORF –
ZELL - UNTERZEITLARN – JÄGERNDORF –
HEILIGENBERG

November 2024 (28.10.24 – 24.11.24)



Die Kirche im Dorf lassen

(Teil III)

Liebe Pfarrangehörige,

An Allerheiligen „müssen“ ganz viele Menschen in eine Kirche gehen, die ihnen im Grunde fremd ist, weil sie eben nur einmal im Jahr dort sind. Sie wohnen in XY, und weil das Familiengrab in YZ liegt, gehen sie dort zur Gräbersegnung. Sie tun es, weil sie es ihren Ahnen und verstorbenen Angehörigen schuldig sind.

Ich finde das sehr ehrenwert, denn: „müssen“ tut heutzutage niemand mehr etwas. Zumindest nichts, was mit Kirche zu tun hat, wobei das so nicht ganz stimmt: wir müssen uns in der Kirche auf Umstrukturierung einstellen: ein neues Dekanats-Statut ist derzeit in Arbeit. Das Bistum Passau trifft Vorkehrungen für die Zukunft, bei denen die „Pastoralen Räume“ stärker in Erscheinung treten werden. Diese „Pastoralen Räume“ sind Pfarrverbände, die enger vernetzt werden. Bei uns ist dies der Zusammenschluss von **Schönau** (Malgersdorf, Zell) mit **Arnstorf** (Mariakirchen, Mitterhausen) und **Johanniskirchen** (Emmersdorf, Müchsdorf, Roßbach, Thannndorf). Konkret heißt das: in absehbarer Zeit müssen zuallererst die zuständigen Hauptamtlichen noch weiter fahren und Dienst in Kirchen und Gemeinden tun, die ihnen eigentlich fremd sind. Bei der Firmung ist das in den letzten Jahren bereits geschehen.

Hintergrund ist natürlich der Personalmangel: Priester und GemeindeferentInnen haben keine Nachfolger. Egal welche Stelle in unseren Pfarreien frei wird, sie wird höchstwahrscheinlich nicht nachbesetzt werden können, weil es niemanden dafür gibt.

Ein Grund dafür ist der schlechte Ruf der Kirche: es sind teilweise unerhörte Vorurteile, die genauso unausrottbar wie unwahr sind (wenn Sie wissen möchten, was ich damit meine, können Sie mich gerne kontaktieren). Die mediale Berichterstattung trägt wesentlich dazu bei. Die Kirche tut sich schwer, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden: Manche wollen den Forderungen der Allgemeinheit nachkommen (Frauenpriestertum, Wiederverheiratung, Aufhebung des Zölibats etc.), aber sie müssen davon ausgehen, dass deshalb auch nicht mehr Menschen in die Kirche gehen. Ich schreibe das mit Blick auf die Evangelische Kirche, die ja all diese Forderungen erfüllt, und trotzdem keinen Zulauf hat.

Für mich und für viele andere ist das sehr belastend. Die anstehende Umstrukturierung wird nicht lustig, aber sie führt uns zu der Frage: um was geht es, was bedeutet es, als Christ in dieser Welt zu leben? Die Kirche wird bestimmt auch in Zukunft zum Dorf gehören, aber das Dorf wird größer.

Eines möchte ich aber klar betonen: ich werde mich nicht in eine Ecke drängen lassen, um als Zeremonienmeister zu fungieren: bei Bedarf einmal ein ansprechendes Ritual abhalten.... Das allein reicht mir nicht. Ich bin Priester und lebe von der sonntäglichen Eucharistie.

Man wird sich in Zukunft ins Auto setzen müssen, um in einer Messe den Glauben an Jesus zu feiern und zu bezeugen. Ja: das ist ein Opfer!

Deshalb: ich danke allen, die jetzt schon respektieren und Verständnis dafür haben, dass ich nicht nur Pfarrer von Schönau bin, sondern ein großes Gebiet zu betreuen habe!

Und: ich danke aus ganzem Herzen allen, die sich aufmachen und in eine Kirche innerhalb des Pfarrverbandes kommen, die nicht an ihrem Wohnort liegt! Mir fällt es sehr angenehm auf, dass es bei uns gar nicht so wenige sind.
Ich weiß das sehr zu schätzen: so bleibt der Sonntag ein Tag des Herrn.
Ich kann nur Priester sein, wenn ich die Brüder und Schwestern kenne, die in diesem immer größer werdenden Dorf leben. Es erfüllt mich mit Hoffnung, wenn ich sehe, dass Sie wegen Gott in die Kirche gehen.
Gottes Segen!

Ihr Pfarrer, Rupert Wimmer

Rosenkranz Gedicht

Erinnerungen an meine Kinderzeit

Rosenkranz - mir hot des gfoin.
Ihr miasst s es eich a so vorstoin:
Am Samstag, meistens wars auf d Nacht,
so weit möglich, war oiss gmacht:
Schuah putzt, zsamm gramt, und da Garten.
Wos net fertig is, muass warten.
D Hausaufgab, - oft hob i gschludert.
Bodt war ma, de Viecherl gfuadat.
Dann habn ma in da Küche wos gessen
Und san dann in da Stubn zsamm gsessn.
Koa Radio, es war ganz staad.
Mitm Dimmer habn ma s Liacht zruck draht.
D Mamma hot a Kerz o zindt
Olle warn do, sogar da Hund.
Jeder hot gwusst, wos jetzad kimmt
In dera nächsten hoibn Stund:

Mir war des Ritual vertraut.
Ma hot do net auf d Uhr hi gschaut
koa Abkürzung, koa Schlamperei
es war klar: a so muass sei
Beim Vorbett'n is durch tauscht wordn.
a Ehre wars für mi, den Kloan
i hobs schnoi kenna, des war wichtig.
und i hob gmerkt: do bin i richtig.
koa Hickhack, koa Gezänk, koan Streit.
wias hoit im Alltag is normal
es war a gnadenreiche Zeit
Der Rosenkranz, der war koa Qual.

Ma is ruhig wornd und frei,
und denkt si in den Inhalt nei.
I hob do fei vui nochsinniert
Heit daat ma hoit song „meditiert“
I hob dabei vor allem gspürt:
de Geheimnisse san göttlich,
edel, tief und unersättlich
woit i immer weiter frong:
wia wird uns der Glaube drong?
Wo kann uns Gottes Wort erfüllen
uns sei Mysterium enthüllen?

Und drum – i glaub des wundert
koan, -
bom o aa a Pfarrer wordn.
In Gott's Nam hob i dann studiert,
glesen und vui diskutiert.
Doch ehrlich, mehra hot mia brocht
Da Rosenkranz, dahoam
auf d Nacht.

Herzliches Vergelt's Gott an alle
Rosenkranz- und Oktoberrosen-
kranzbeter!

Herausgeber:

Pfarrverband Schönau–“Verantwortlich für dieses Angebot gemäß DDG und gemäß KDG:” Pfarrer Rupert Wimmer
Bachviertelstr. 4, 84337 Schönau, Tel. 08726-271

Nächster Pfarrbrief: **25.11.2024** **Redaktionsschluss: 20.11.2024**

Pfarrbüro Schönau
Schindler Monika
Bachviertelstr. 4
84337 Schönau
Tel: 08726-271

Fax: 08726-910376

pfarramt.schoenau@bistum-passau.de

Dienstag: 8.00 Uhr - 11.30 Uhr
14.30 Uhr - 18.00 Uhr

Freitag: 13.00 Uhr - 16.00 Uhr

Pfarrbüro Malgersdorf
Schindler Monika
Pfarrhofstr. 10
84333 Malgersdorf
Tel. 09954-355

Fax: 09954-905275

pfarramt.malgersdorf@bistum-passau.de

Mittwoch: 13.45 Uhr - 16.45 Uhr

Erreichbar sind:

Pfr. Rupert Wimmer

Bachviertelstr. 4

84337 Schönau

Tel. 08726-9699603

rupert.wimmer@gmx.de

Siby Augustine, Pfarrvikar

Pfarrhofstr. 10

84333 Malgersdorf

Tel. 09954-355

Nadine Feuchtmeir

Gemeindereferentin

Tel. 0160-97967291

nadine.feuchtmeir@gmx.de

Notfall: Pfr. Rupert Wimmer: 01701166047 Pater Siby: 0160-2479708

Fr. Schindler 0160-93702520

Fr. Feuchtmeir 0160-97967291

Bestattungen:

Bauer, Arnstorf

Tel. 08723-1243

Friede, Eggenfelden

Tel. 08721-96800

Bonauer, Wurmannsquick

Tel. 08725-293

Müller-Schröppel, Pfarrkirchen

Tel. 08561-1203

Schäufel, Pfarrkirchen

Tel. 08561-9836659

oder jedes andere Bestattungsinstitut

Messen, Ämter und Beiträge bitte bis zum Redaktionsschluss in den Pfarrbüros abgeben. Messen (5 €) u. Ämter (10 €) können auch bei den Gottesdiensten in den Sakristeien abgegeben werden.

Für die Veröffentlichung bitte die Unterschrift, für das Einverständnis, auf dem Kuvert nicht vergessen!!

Gottesdienstordnung

Dienstag, 29.10.

Dienstag der 30. Woche im Jahreskreis

Malgersdorf 18:30 Uhr

Rosenkranz i.d. Frauenkapelle

Malgersdorf 19:00 Uhr

Hl. Messe i.d. Frauenkapelle

Schönau 19:00 Uhr

Hl. Messe

Mittwoch, 30.10.

Mittwoch der 30. Woche im Jahreskreis

Unterzeitlarn 8:30 Uhr

Hl. Messe

Malgersdorf 18:00 Uhr

Stille Anbetung i.d. Frauenkapelle

Zell 18:30 Uhr

Oktoberrosenkranz

Zell 19:00 Uhr

Hl. Messe

Freitag, 01.11.

HOCHFEST ALLERHEILIGEN

Zell 8:30 Uhr

Hl. Amt, Totengedenken, Gräbersegnung

Unterzeitlarn 10:00 Uhr

Hl. Amt, Totengedenken, Gräbersegnung

Jägerndorf 10:00 Uhr

Andacht mit Totengedenken, Gräbersegnung

Malgersdorf 13:00 Uhr

Rosenkranz

Malgersdorf 13:30 Uhr

Hl. Amt, Totengedenken, Gräbersegnung

Schönau 13:30 Uhr

Hl. Amt, Totengedenken, Gräbersegnung

Samstag, 02.11.

Allerseelen

Schönau 15:00 Uhr

Beichtgelegenheit

Schönau 15:30 Uhr

Hl. Amt, Vorabendgottesdienst

Malgersdorf 15:30 Uhr

Beichtgelegenheit

Malgersdorf 16:00 Uhr

Hl. Amt, Vorabendgottesdienst

Sonntag, 03.11.

31. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Zell 10:00 Uhr

Hl. Amt

Unterzeitlarn 10:00 Uhr

Hl. Amt, Pfarrgottesdienst

Montag, 04.11.

Hl. Karl Borromäus, Bischof v. Mailand

Schönau 19:00 Uhr

Bibelabend im Pfarrhaus Schönau

Dienstag, 05.11.

Dienstag der 31. Woche im Jahreskreis

Malgersdorf 18:00 Uhr

Geführte Anbetung i.d. Frauenkapelle

Malgersdorf 19:00 Uhr

Hl. Messe i.d. Frauenkapelle

Schönau 19:00 Uhr

Hl. Messe

Mittwoch, 06.11.

Hl. Leonhard, Einsiedler v. Limoges

Zell 8:30 Uhr

Hl. Messe

Unterzeitlarn 18:30 Uhr

Rosenkranz f. geistl. Berufung

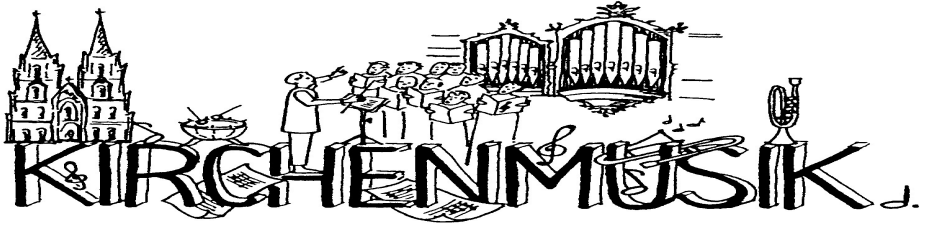
Unterzeitlarn 19:00 Uhr

Hl. Messe

Donnerstag, 07.11.		Hl. Wilibrord, Bischof v. Utrecht, Glaubensbote
Malgersdorf	19:30 Uhr	Bibelabend im Pfarrhaus Malgersdorf
Freitag, 08.11.		Freitag der 31. Woche im Jahreskreis
Malgersdorf	14:15 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
Malgersdorf	14:30 Uhr	Hl. Messe
Schönau	15:00 Uhr	Rosenkranz f. alle Kranken d. Pfarrei
Schönau	15:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 09.11.		Weihetag der Lateranbasilika
Zell	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Zell	15:30 Uhr	Hl. Amt, Vorabendpfarrgottesdienst
Sonntag, 10.11.		32. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Schönau	8:30 Uhr	Hl. Amt
Jägerndorf	8:30 Uhr	Kriegergedenken am Kriegerdenkmal Jägerndorf
Malgersdorf	9:30 Uhr	Hl. Amt
Unterzeitlarn	10:00 Uhr	Hl. Amt
Unterzeitlarn	11:00 Uhr	Kinderkirche f. d. gesamten Pfarrverband i. Unterzeitlarn
Dienstag, 12.11.		Hl. Josaphat, Bischof, Märtyrer u. Hl. Arsacius
Malgersdorf	18:30 Uhr	Rosenkranz i.d. Frauenkapelle
Malgersdorf	19:00 Uhr	Hl. Messe i.d. Frauenkapelle
Schönau	19:00 Uhr	Hl. Messe
Mittwoch, 13.11.		Mittwoch der 32. Woche im Jahreskreis
Unterzeitlarn	8:30 Uhr	Hl. Messe
Malgersdorf	18:00 Uhr	Stille Anbetung i.d. Frauenkapelle
Zell	18:30 Uhr	Rosenkranz
Zell	19:00 Uhr	Hl. Messe
Donnerstag, 14.11.		Donnerstag der 32. Woche im Jahreskreis
Malgersdorf	19:00 Uhr	Kapiteljahrtag des Dekanats Pfarrkirchen
Freitag, 15.11.		Hl. Albert d. Gr., und Hl. Leopold und Hll. Marinus und Ania
Malgersdorf	14:15 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
Malgersdorf	14:30 Uhr	Hl. Messe
Schönau	15:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 16.11.		Hl. Margarete, Königin von Schottland
Schönau	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Schönau	15:30 Uhr	Hl. Amt, Vorabendpfarrgottesdienst

Sonntag, 17.11.		33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
Zell	8:30 Uhr	Hl. Amt
Malgersdorf	9:15 Uhr	Hl. Amt, Volkstrauertag
Unterzeitlarn	10:00 Uhr	Hl. Amt, Volkstrauertag für Schönau u. Unterzeitlarn in Unterzeitlarn, musik. Gestaltung Bläser Unterzeitlarn
Zell	11:30 Uhr	Taufe: Winkler Karolina
Dienstag, 19.11.		Hl. Elisabeth, Landgräfin v. Thüringen
Schönau	16:00 Uhr	Eucharistische Anbetung, Aussetzung des Allerheiligsten
Schönau	16:00 Uhr	Senioren, KAB, MC
Schönau	17:00 Uhr	Pfarrgemeinderat u. Kirchenverwaltung
Schönau	18:00 Uhr	KDFB Schönau
Schönau	19:00 Uhr	Hl. Amt, Einsetzung des Allerheiligsten
Malgersdorf	18:30 Uhr	Rosenkranz i.d. Frauenkapelle
Malgersdorf	19:00 Uhr	Hl. Messe i.d. Frauenkapelle
Mittwoch, 20.11. Freisin		Hl. Korbinian, Hauptpatron der Erzdiözese München u.
Zell	8:30 Uhr	Hl. Messe
Malgersdorf	18:00 Uhr	Stille Anbetung i.d. Frauenkapelle
Unterzeitlarn	19:00 Uhr	Hl. Messe
Freitag, 22.11.		Hl. Cäcilia, Jungfrau, Märtyrin in Rom
Malgersdorf	14:15 Uhr	Barmherzigkeitsrosenkranz
Malgersdorf	14:30 Uhr	Hl. Messe
Schönau	15:00 Uhr	Rosenkranz f. alle Kranken d. Pfarrei
Schönau	15:30 Uhr	Heilige Messe
Samstag, 23.11. Papst		Hl. Kolumban, Abt, Glaubensbote und Hl. Klemens I.,
Schönau	15:00 Uhr	Beichtgelegenheit
Schönau	15:30 Uhr	Hl. Amt, Vorabendgottesdienst, Aufnahme u. Verabschiedung der Ministranten
		Kirchenverwaltungswahl
Sonntag, 24.11.		CHRISTKÖNIG
Unterzeitlarn	8:30 Uhr	Hl. Amt, Pfarrgottesdienst, Verabschiedung Ministranten
Malgersdorf	9:30 Uhr	Hl. Amt, Aufnahme Ministranten
		Kirchenverwaltungswahl
Zell	10:00 Uhr	Hl. Amt
Schönau	11:30 Uhr	Taufe: Oskar Heubelhuber
Malgersdorf	16:00 Uhr	Konzert der Kantorei zum 50jährigen Jubiläum

**Vom 04.11.24 bis zum 08.11.24 ist das
Pfarrbüro in Schönau und Malgersdorf
geschlossen!**



Zum 50jährigen Bestehen der
Kantorei Malgersdorf
findet am 24.11.2024 um 16.00 Uhr
in der Pfarrkirche St. Stephanus
ein Jubiläumskonzert
statt.

Gesungen werden Stücke aus den letzten
50 Jahren von Pfarrer Walter Striedl
und anderen Komponisten.

Alle sind ganz herzlich eingeladen,
der Eintritt ist frei.

**Herzliche Einladung zum Kapiteljahrtag
am Donnerstag, den 14.11.24 um 19.00 Uhr
In diesem Requiem wird der verstorbenen Seelsorger des
Dekanates gedacht, insbesondere H.H. Pfarrer Josip Vidic.
Die Bevölkerung ist herzlich dazu eingeladen**

Pfarrei Zell



KDFB Zell

Das Adventskranzbinden entfällt in diesem Jahr. Die Pfarrangehörigen werden um Verständnis gebeten und wir hoffen, dass trotzdem rechtzeitig ein Ersatz besorgt oder selber gebunden werden kann.

Pfarrei Malgersdorf und Jägerndorf



Altenclub Malgersdorf

Am Donnerstag, den 07.11.24 um 14.00 Uhr Jahresessen im GH z. Post.



Malgersdorf

- Am 5. November ab 18.00 Uhr wird in der Edlheimhalle für den Adventsmarkt gebastelt. Wer sich beteiligen möchte kann sich gerne melden.



- Das Adventskranzbinden ist für den 18. und 19. November angesetzt. Zum Adventskranzbinden werden wieder Zweige und sonstiges Zubehör (Beeren, Wachholder, Efeu usw.) benötigt. Diese können ab dem 15.11. bei Familie Edlheim abgegeben werden. Dringend werden auch Helferinnen benötigt, bitte bei Annemarie melden.

Des Weiteren können auch die vorhandenen Strohkränze abgegeben werden, versehen mit dem Namen und Dekowunsch.

- Am 23. November findet vor dem FFW-Haus unser Adventsmarkt ab 14:00 Uhr statt. Hierfür würden wir wieder um Kuchenspenden bitten.
- Am 01. Dezember findet um 18:00 Uhr das Rorate mit anschließender Adventsfeier im Gasthof zur Post statt

Anmeldungen oder nähere Infos bei Josefa Kürmeier Tel 09954/1728 und Edlheim Annemarie 09954/1445



Dorffrauen und Katholischer Frauenbund Malgersdorf ehren ihre „Geburtstagskinder“ (am 20.09.2024)

Eine schon liebgewonnene Tradition hat vor kurzem stattgefunden. Die jährliche Geburtstagsfeier für die Mitglieder der Dorffrauen und des Katholischen Frauenbundes Malgersdorf stand wieder ganz im Zeichen der Ehrung der Jubilar ab 70 Jahren. Dieses Jahr waren es 18 Damen, die für ihre runden oder halbrunden Geburtstage geehrt wurden. Die Jubilarinnen durften am herbstlich geschmückten Tisch Platz nehmen und sich bei einer Tasse Kaffee, einer großen Auswahl an selbstgebackenen Kuchen und Torte und einer leckeren Brotzeit verwöhnen lassen. Neben dem kulinarischen Verwöhnprogramm wurde auch für reichlich Unterhaltung gesorgt. Der Kinderchor trat mit 25 Mädchen und Buben im Bildungs- und Kulturzentrum auf. Als Anfangslied wurde natürlich das Geburtstagslied gesungen. Danach folgte ein Auszug aus dem im Sommer aufgeführten Musical „Das Dschungelbuch“, der ebenfalls für viel Applaus und Begeisterung bei allen Zuschauern sorgte. Sogar eine Zugabe wurde von den Jubilarinnen verlangt. Die Sänger hatten sich nicht lange bitten lassen und stimmten gleich das „Regenlied“ an. Im Anschluss wurden auch die Kinder mit Kuchen belohnt. Nach dem Gottesdienst leisteten Herr Pfarrer Wimmer und Pfarrvikar Siby den Jubilarinnen noch bei einer Tasse Kaffee und einen Stück Kuchen Gesellschaft. Auch Bürgermeister Franz-Josef Weber schaute noch persönlich vorbei und gratulierte den Damen noch nachträglich. Gemeinsam mit der Vorstandschaft der Dorffrauen und des KDFB verbrachte man einen gemütlichen und geselligen Nachmittag. Somit verbrieht die Gewissheit: Die Tradition, die älteren Mitglieder zu ehren, verbindet Jung und Alt und bleibt für alle eine positive Erinnerung.
